

DATUM:

18. Juni 2019

Landrat gewinnt seine Wette in Königswinter

Pünktlich um 7 Uhr begann Bürgermeister Peter Wirtz mit einer Gruppe von 10 Personen auf dem Petersberg die Wanderung über die sieben Berge. Zuvor waren die Teilnehmer persönlich von Landrat Sebastian Schuster begrüßt worden.

Die Route führte über den Nonnenstromberg, den Großen Oelberg, den Lohrberg, die Löwenburg und die Wolkenburg zum Drachenfels – insgesamt wurden rund 18 km in gut 4,5 Stunden geschafft und dabei auch sehr viele Höhenmeter geleistet.

Gegen 12.15 Uhr kamen dann alle erschöpft und zufrieden zur Wettauflösung auf der Oberpleiser Kirmes zusammen.

Dennoch reichte es in den Augen des Landrats nicht, dass die gewünschte Strecke mit ausreichend 50-jährigen Bürgerinnen und Bürgern aus dem Stadtgebiet in der geforderten Zeit geschafft wurde: Eine weitere Bedingung war nämlich, dass jeweils eine oder einer der 50-Jährigen auch aus den ursprünglichen sieben Gemeinden, aus denen die Stadt Königswinter vor 50 Jahren zusammengeschlossen wurde, stammen müsse.

Nach kurzer und herzlicher Diskussion einigten sich Bürgermeister Peter Wirtz und Landrat Sebastian Schuster darauf, dass die Wette zwar offiziell verloren gewertet wird, aber dennoch beide ihren Wetteinsatz für die Häuser der Jugend spenden werden.

Insgesamt konnten – auch mit Hilfe der anwesenden Gäste – 330 EUR für den guten Zweck gesammelt werden.